



Ergebnisprotokoll zur Sitzung des Gemeinderates vom 29.11.2016

- öffentlich -

3. Bekanntgabe nichtöffentlich gefasster Beschlüsse

Aus der Sitzung vom 08.11.2016 wurde folgender nichtöffentlich gefasster Beschluss bekannt gegeben:

Einstimmig beschossen wurde der Erwerb des Grundstücks Flst. Nr. 8468 auf Markung Rottenburg am Neckar mit 43 a 32 m².

4. Beantwortung von Anfragen

4.1. Folgende Anfrage wurde beantwortet:

**Bündnis90/Die Grünen: Anfrage zum aktuellen Stand der Realsteuerhebesätze der umliegenden Städte und Gemeinden im Jahr 2016
Vorlage: 2016/226**

5. Ausscheiden von Herrn Peter Weingärtner als sachkundiger Einwohner aus dem Betriebsausschuss Wirtschaft Tourismus Gastronomie (WTG); Berufung von Herrn Ulrich Meergans als sachkundiger Einwohner Vorlage: 2016/139

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stellt fest, dass bei Herrn Peter Weingärtner ein wichtiger Grund nach § 16 Abs. 1 Satz 1 Gemeindeordnung (GemO) vorliegt.
2. Der Gemeinderat beruft Herrn Ulrich Meergans als sachkundigen Einwohner für den Betriebsausschuss Wirtschaft Tourismus Gastronomie (WTG).

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

6. Bericht Breitbandförderung

Beratungsergebnis: zur Kenntnis genommen

7. Gründung einer städtischen Wohnbaugesellschaft

- Grundsatzbeschluss

Vorlage: 2016/150

Beschlussantrag:

1. Die Stadt wird sich in der Zukunft verstärkt der städtischen Wohnungswirtschaft widmen.
2. Sie wird im Rahmen der gesetzlichen Vorschriften in den folgenden Jahren den Bau von Mietwohnungen und deren Vermietung betreiben.
3. Im Rahmen der finanziellen Möglichkeiten und der rechtzeitigen Beschaffung von Baugrundstücken wird angestrebt, in den nächsten 10 Jahren 300 städtische Mietwohnungen zu bauen, also grundsätzlich jährlich 30 Wohneinheiten. Die Bedarfslage ist jeweils zu prüfen, insbesondere ist auch die Entwicklung des privaten Mietwohnungsbaus in die Betrachtung mit einzu-beziehen.
4. Der Wohnungsmix (Größe der Wohnungen) und der Anteil von Wohnungen mit der orts-üblichen Miete einerseits und Wohnungen im sozialen Wohnungsbau (Miet- und Belegungsbindung) andererseits wird beim jeweiligen Projekt bestimmt werden.
5. Zur Wahrnehmung der vorstehend beschriebenen Aufgaben wird zum 01. Januar 2017 ein Eigenbetrieb gegründet.
6. In den Eigenbetrieb sind auch die bisherigen Mietwohnungen der Stadt Rottenburg zu über-tragen (Altbestand), soweit nicht wichtige Gründe für eine Belassung im städtischen Haushalt sprechen.
7. Zur Verbesserung des Zustands des Altbestands ist dem Gemeinderat ein Maßnahmenkatalog mit Kostenausweis und Zeitplan vorzulegen (Sanierungsplan Altbestand). Die Umsetzung des Sanierungsplans Altbestand steht unter dem Vorbehalt der Finanzierungsmöglichkeit.
8. Die Verwaltung wird beauftragt, die zur Erreichung der vorstehenden Ziele notwendigen Maßnahmen zu ergreifen und dem Betriebsausschuss sowie dem Gemeinderat zur Beschluss-fassung vorzulegen.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

8. Betriebssatzung Wohnbau Rottenburg am Neckar

Vorlage: 2016/168

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt

1. die Betriebssatzung „Wohnbau Rottenburg am Neckar - Eigenbetrieb der Stadt Rottenburg am Neckar“ - Satzungsbeschluss (Anlage 1),
2. die Gewährung eines Trägerdarlehens für die Übertragung des bisherigen Altbestands an die „Wohnbau Rottenburg am Neckar - Eigenbetrieb der Stadt Rottenburg am Neckar“ in Höhe von voraussichtlich 5.350.182 EUR zum 01.01.2017 entsprechend den in der Darlehensvereinbarung genannten Konditionen (Anlage 3),
3. die Zuordnung des Geschäftskreises der „Wohnbau Rottenburg am Neckar - Eigenbetrieb der Stadt Rottenburg am Neckar“ zum Finanzdezernat

Stadt Rottenburg am Neckar
Ergebnisprotokoll über die öffentlichen Verhandlungen
des Gemeinderates am 29.11.2016

(Dezernat III).

Der Gemeinderat bestellt die Mitglieder des Betriebsausschusses Wohnbau wie in der Anlage 4 aufgelistet.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

9. Wirtschaftsplan 2017 "Wohnbau Rottenburg am Neckar - Eigenbetrieb der Stadt Rottenburg am Neckar"

Vorlage: 2016/205/1

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt den Wirtschaftsplan 2017 entsprechend den Festsetzungen auf Seite 1 der Vorlage.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

10. Änderung der Hauptsatzung - Satzungsbeschluss u.a.

- **Bildung eines beschließenden Betriebsausschusses Wohnbau Rottenburg am Neckar**
- **Berufung von sachkundigen Einwohnern in den Technischen Ausschuss**
- **Änderung der Wertgrenzen**

Vorlage: 2016/207/1

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die Satzung zur Änderung der Hauptsatzung (gemäß Anlage 1 der Vorlage).

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

11. Neubau eines Pflegeheims in Rottenburg am Neckar- Ergenzingen - Beschluss zur Durchführung eines nichtoffenen städtebaulichen Ideen- und Realisierungswettbewerbs mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren
Vorlage: 2016/217

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt die Auslobung für den Neubau eines Pflegeheimes in Ergenzingen in einem „Nichtoffenen städtebaulichen Ideenwettbewerb und Realisierungswettbewerb mit vorgeschaltetem Bewerbungsverfahren“.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

12. Bestattungswesen

- **Feststellung des bereinigten Rechnungsergebnisses und des gebührenrechtlichen Ergebnisses des Jahres 2014**
- **Feststellung des bereinigten Rechnungsergebnisses und des gebührenrechtlichen Ergebnisses des Jahres 2015**
- **Ausgleich der Kostenunterdeckungen der Jahre 2012, 2013 und 2014**
Vorlage: 2016/228

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stellt
 - a) das Rechnungsergebnis und das gebührenrechtliche Ergebnis des Jahres 2014 in Höhe von - 95.714,09 EUR (Unterdeckung),
 - b) das Rechnungsergebnis und das gebührenrechtliche Ergebnis des Jahres 2015 in Höhe von - 59.017,29 EUR (Unterdeckung) fest.
2. Der Gemeinderat beschließt die Kostenunterdeckungen aus den Jahren 2012, 2013 und 2014 nicht auszugleichen (vgl. Ziffer 3 der Begründung).

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 28 Enthaltung 2

13. Bebauungsplan "Im Wiesengrund" und Satzung über örtliche Bauvorschriften in Rottenburg am Neckar - Seebronn

- **Abwägung**
 - **Satzungsbeschluss**
- Vorlage: 2016/212**

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat

- stimmt den Abwägungsvorschlägen der Verwaltung zu den während der öffentlichen Auslegung eingegangenen Stellungnahmen zu,
- stimmt der Begründung in der Fassung vom 27.10.2016 zum Bebauungsplan zu,
- beschließt den Bebauungsplan „Im Wiesengrund“ in der Fassung vom 27.10.2016 und die örtlichen Bauvorschriften für dieses Gebiet vom 27.10.2016 gemäß § 10 Abs. 1 BauGB bzw. § 74 Abs. 7 LBO als Satzung.

Beratungsergebnis: mehrheitlich beschlossen
Ja 21 Enthaltung 8

14. Übernahme einer Ausfallbürgschaft für die Wurmlinger Burgalai-Geister e. V. 1996
Vorlage: 2016/215

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat zieht die Angelegenheit an sich und stimmt der Übernahme einer Ausfallbürgschaft in Höhe von 40.000,00 EUR für die Wurmlinger Burgalai-Geister e. V. 1996 zu.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

15. Abwasserbereich

- a) Festlegung einer Schmutzwasser- und einer Niederschlagswassergebühr (Gebührenkalkulation)**
- b) Festlegung einer Klärgebühr für Kleinkläranlagen und geschlossene Gruben (Gebührenkalkulation)**
- c) Ausgleich der Kostenüber- und Kostenunterdeckungen**
- d) Überarbeitung und Abstimmung der Abwassersatzung auf das Muster der Abwassersatzung des Gemeindetags Baden-Württemberg und der Entsorgungssatzung auf das Muster der Entsorgungssatzung des Gemeindetags Baden-Württemberg**
- e) Änderung der Abwasser- und der Entsorgungssatzung**

Vorlage: 2016/213

Beschlussantrag:

Der Gemeinderat beschließt:

1. die Festlegung der Schmutzwassergebühr i. H. v. 2,24 EUR/m³ gemäß Anlage 3 der Vorlage.
2. die Festlegung der Niederschlagswassergebühr i. H. v. 0,45 EUR/m² gemäß Anlage 3 der Vorlage.
3. die Festlegung der Klärgebühr für geschlossene Gruben i. H. v. 2,75 EUR/m³ und für Kleinkläranlagen i. H. v. 34,41 EUR/m³ gemäß Anlage 3 der Vorlage.
4. die Einstellung der Kostenüberdeckung aus dem Jahr 2013 i. H. v. + 90.164,86 EUR und eines Teilbetrages der Kostenüberdeckung aus dem Jahr 2014 i. H. v. + 174.547,09 EUR in die Gebührenkalkulation für das Jahr 2017 gemäß Buchst. c. Ziff. 3 der Begründung.
5. die Satzung zur 10. Änderung der Satzung über die öffentliche Abwasserbeseitigung (Abwassersatzung - AbwS) gemäß Anlage 5 der Vorlage (Satzungsbeschluss).
6. die Satzung zur 7. Änderung der Satzung über die Entsorgung von Kleinkläranlagen und geschlossenen Gruben (Entsorgungssatzung - EntsS) gemäß Anlage 6 der Vorlage (Satzungsbeschluss).

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

16. Abschluss Wasserkonzessionsvertrag
Vorlage: 2016/216

Beschlussantrag:

1. Der Gemeinderat stimmt dem Wasserkonzessionsvertrag für die Gesamtstadt gemäß Anlage 1 zu und beauftragt die Verwaltung, diesen mit der Stadtwerke Rottenburg am Neckar GmbH abzuschließen.
2. Der Gemeinderat nimmt die als Anlage 2 beigefügte gutachtliche Stellungnahme der Rechtsanwälte Gersemann & Kollegen zur Erfüllung der Voraussetzungen des § 107 Abs. 1 GemO durch den Wasserkonzessionsvertrag zur Kenntnis.
3. Der Oberbürgermeister wird ermächtigt, vor Vertragsabschluss bei Anregungen der Rechtsaufsicht oder bei Vorgaben der Landeskartellbehörde notwendig werdende Anpassungen des Wasserkonzessionsvertrages vorzunehmen.

Beratungsergebnis: einstimmig beschlossen

Geschäftsstelle des Gemeinderates
30.11.2016

gez. Angelika Thomma